

FORSCHUNGSPROJEKT DER UNI BREMEN

Thermisches Kühlsystem in der Putenzucht

Die SolarNext AG, Bernau, hat den Projektauftrag der Universität Bremen zur Kühlung eines Putenzuchtbetriebes in Westdeutschland erhalten. Im Rahmen des Forschungsprojektes „nordwest2050-Perspektiven für klimaangepasste Innovationsprozesse in der Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten“ wird erstmalig in der Masttierzucht in Deutschland ein thermisch angetriebenes Kühlungssystem eingesetzt.

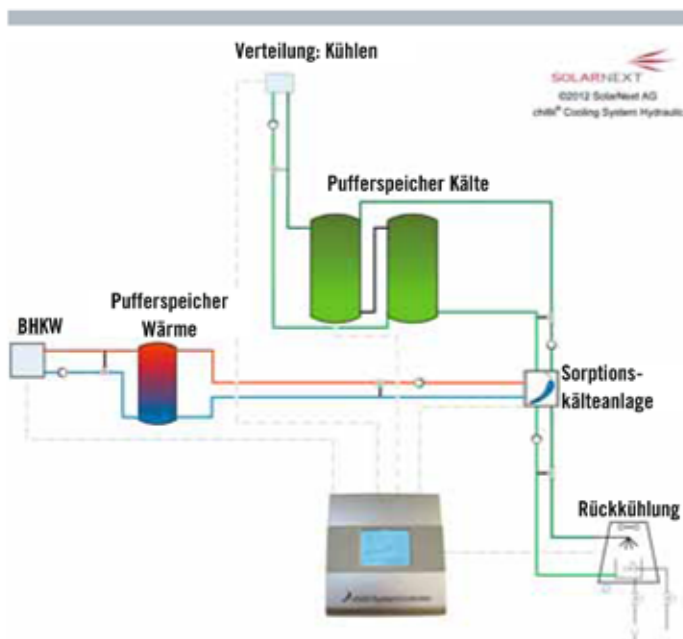
Die wärmegetriebene Kühlung des Stalls erhöht dabei nicht nur die Effizienz der Biogasanlage und schont wertvolle Ressourcen, sie schützt auch die empfindlichen Puten vor den im Zuge des Klimawandels zunehmenden Hitzewellen. Bei dem jetzt verwendeten und von SolarNext entwickelten Ad- und Absorptionskältesystem chillii® Cooling Kit WFC70 inklusive des chillii® System Controllers HC wird die Abwärme (etwa 95°C) eines biogasbetriebenen Blockheizkraftwerkes (ges. 400 kW_{th}) als Antriebsenergie (etwa 90 kW_{th}) verwendet. Der Putenstall hat eine

Fläche von 900 m² mit 3 000 Puten und wird über Gewebeschläuche im Stall gekühlt.

Die SolarNext AG, Bernau am Chiemsee, Bayern, ist ein System-Anbieter für thermische Kühlung. Die vom Unternehmen entwickelten chillii® Cooling Kits (Ad- und Absorptionskältesysteme) werden in einem Leistungsbereich von 10 kW bis 500 kW eingesetzt. Die Systeme beinhalten auch den von SolarNext entwickelten chillii® System Controller für die Steuerung des Gesamtsystems. Der Controller kann mehrere Heiz- bzw. Kühlkreise steuern und in Kombination mit Hocheffizienzpumpen die

Hocheffizienzpumpen die Energieeffizienz eines Systems optimieren. SolarNext projiziert individuelle solare bzw. thermisch angetriebene Kühlsysteme für gewerbliche und industrielle Anwendungen. Bislang wurden weltweit von Mexiko über Chile bis nach China insgesamt 50 Anlagen installiert. ■

→ www.solarnext.eu



Die von SolarNext entwickelten chillii® Cooling Kits (Ad- und Absorptionskältesysteme) werden in einem Leistungsbereich von 10 bis 500 kW eingesetzt.